

Betrugsfälle an Kassen erkennen

Inventurdifferenzen im Einzelhandel werden immer öfter durch Betrugereien im Kassensbereich verursacht. Mit der Software Z-Revision von Superdata können die Bondaten effizient und schnell auf Unregelmäßigkeit an der Kasse geprüft werden. Die Aufdeckungen von Manipulationen ist nicht mehr allein dem Zufall und der Erfahrung des Revisors überlassen, sondern Auffälligkeiten werden systematisch in Suchprofilen überprüft.

Aktuelle Erfahrungen der Anwender wurden auf dem Workshop „*Kassenmanipulationen erfolgreich aufdecken*“ in Hamburg ausgetauscht, den Superdata, das Hamburger Systemhaus für Warenwirtschaftslösungen im Rahmen seiner regelmäßigen Kundenveranstaltungen Anfang September durchführte. Teilnehmer waren aktive Nutzer und Interessierte Kunden.

Thomas Pursche, Leiter der Revision der Konsumgenossenschaft Leipzig eG konnte in seinem Vortrag Erfolge vermelden. Die Konsumgenossenschaft Leipzig eG hat aktuell 75 Märkte und über 7000 Mitarbeiter. Über 30.000,- EUR Schaden wurden in den letzten drei Monaten mit der Software Z-Revision aufgedeckt. Außerdem musste sich das Unternehmen von einigen langjährigen Mitarbeitern trennen. Herr Pursche meint: "Ohne die Unterstützung durch die Bondatenanalyse hätten wir diese Fälle nicht in so kurzer Zeit entdeckt. Die Software deckt durch die vielen Filtermöglichkeiten eine große Bandbreite von Manipulationsmustern im Kassensbereich ab. Damit hat sich in dieser kurzen Zeit die Software schon bezahlt gemacht." Anhand von einigen praktischen Fällen zeigt er Effizienz und Praktikabilität der Software.

Im Zugriff sind die kompletten Bondaten, daher ist ein voller Nachweis in Arbeitsgerichtsverfahren möglich. Im Programm können sowohl Kassendaten als auch Daten aus Waagen verarbeitet und zusammengeführt werden. Über Schnittstellen werden die Kassendaten in ein allgemeingültiges Format konvertiert. Insoweit sind auch verschiedene Kassensysteme in einem Unternehmen auswertbar.

Einfach erstellbare Suchmasken, um deliktische Fälle schnell zu finden sowie die automatisierte Abarbeitung von Massendaten über Nacht erleichtern die Arbeit in der Revision erheblich.

Ergänzend sind im weiteren Programmfunktionen Häufigkeits- und Warenkorbanalysen, Frequenzberichte etc. durchführbar. Auch Langzeitanalysen des Mitarbeiterverhaltens (über mehrere Monate) sind möglich u.a. mit grafischen Auswertungen auf Ebenen Filiale, Kasse, Bediener kombinierbar.

Große Handels-Unternehmen wie z.B. die Bunting AG, Bartels&Langnes, Lupus und Mittelständler wie Dornseifer oder Coma nutzen Z-Revision.